

Länger gesund und selbstständig im Alter – aber wie?

Potenziale in Kommunen aktivieren

**27. Oktober 2015,
Hospitalhof Stuttgart**



www.in-form.de

Inhalte der Tagung

Die demografische Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland hat auch Auswirkungen auf die Kommunen, u.a. hinsichtlich der Pflegekosten und eines wachsenden Bedarfs an Versorgungsstrukturen. Ein Weg zu längerer Selbstständigkeit und reduzierten Pflegezeiten älterer Menschen – darauf machen Wissenschaftler immer wieder aufmerksam – ist die Erhaltung der eigenen Gesundheit und Leistungsfähigkeit durch ausreichende Bewegung, ausgewogene Ernährung und soziale Teilhabe. Gesundheitsförderung im Alter stellt Kommunen und Akteure vor neue Herausforderungen.

Auf der Tagung werden dazu zentrale Fragen erörtert:

- Welcher Zusammenhang besteht zwischen einer gesunden Lebensführung und der Erhaltung von Selbstständigkeit und Leistungsfähigkeit älterer Menschen?
- Wie sollten gesundheitsfördernde Angebote für ältere Menschen gestaltet werden?
- Welchen Beitrag können Akteure in der Altenarbeit zur Förderung der Gesundheit leisten?
- Wie können und sollten Kommunen die erforderlichen Rahmenbedingungen schaffen?

Die Tagungsteilnehmenden diskutieren in verschiedenen Arbeitsgruppen, wie sie auf kommunaler Ebene gesundheitsfördernde Angebote verbessern können.

Tagungsort:

Hospitalhof Stuttgart
Büchsenstr. 33, 70174 Stuttgart
Telefon: 0711/20 68-150
Telefax: 0711/20 68-327
E-Mail: info@hospitalhof.de
www.hospitalhof.de

Anmeldungen:

Bitte auf beigefügtem Formular bis zum 20. Oktober 2015. Die Veranstaltung ist kostenfrei, Reisekosten können nicht erstattet werden.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Vom Hauptbahnhof Stuttgart mit den S-Bahn-Linien S1 – S6, Gleis 101, bis Haltestelle „Stadtmitte“, Ausgang Büchsenstraße, Richtung Liederhalle

Anfahrt mit dem PKW:

Siehe Beschreibung unter: www.hospitalhof.de/service/anfahrt/parkmoeglichkeiten-rund-um-den-hospitalhof
Parkmöglichkeiten vor dem Haus nur mit Parkuhren.

Veranstalter:

Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) e.V.

Bonnigasse 10, 53111 Bonn
Telefon: 02 28 / 24 99 93 22
Telefax: 02 28 / 24 99 93 20
E-Mail: inform@bagso.de

Über IN FORM: IN FORM ist Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung. Sie wurde 2008 vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) initiiert und ist seitdem bundesweit mit Projektpartnern in allen Lebensbereichen aktiv. Ziel ist, das Ernährungs- und Bewegungsverhalten der Menschen dauerhaft zu verbessern. Weitere Informationen unter: www.in-form.de.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Die Tagung richtet sich an:

- Vertreterinnen und Vertreter von Kommunen mit senioren- und gesundheitsrelevanten Aufgabenstellungen
- haupt- und ehrenamtlich Verantwortliche in der Arbeit mit älteren Menschen, z.B. aus Wohlfahrtsverbänden, Seniorenvereinigungen, -gruppen, -beiräten
- Pflege- und Gesundheitseinrichtungen, Krankenkassen, Wohnungsbaugenossenschaften, Caterer sowie Sport- und Migrantenvereine.



Programm

09.00 Uhr **Registrierung und Willkommenskaffee**

09.30 Uhr **Begrüßung und Einführung** – Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Lehr,
Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO)

09.35 Uhr **Grußwort** – Isabell Fezer,
Bürgermeisterin des Referates Soziales, Jugend und Gesundheit der Landeshauptstadt Stuttgart

09.45 Uhr **IN FORM** – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung unterstützt die Verbesserung gesundheitsfördernder Angebote für ältere Menschen im kommunalen Setting.
Katrin Sandmann, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

10.00 Uhr **Impulsreferat** – Gesundheitsförderung älterer Menschen als eine gesellschaftliche Aufgabe und Chance – Bedeutung der ausgewogenen Ernährung und ausreichenden Bewegung. Prof. Dr. Dr. h.c. Ursula Lehr,
Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO)

10.45 Uhr **Kaffeepause**

11.10 Uhr **Verbesserung gesundheitsfördernder Angebote auf kommunaler Ebene – Das BAGSO-Konzept, ein erprobter Weg**
Anne von Laufenberg-Beermann, BAGSO-Projektteam

11.40 Uhr **Praxisgespräch und Plenumsdiskussion** – Vertreter aus Kommunen berichten über ihre praktischen Erfahrungen bei der Gestaltung gesundheitsfördernder Angebote
Carolin Barz, Projektkoordinatorin „Fit ab 50“,
Amt für Sport und Bewegung der Landeshauptstadt Stuttgart
Josefine Mühlroth, Gerontologin Kliniken des Landkreises Neustadt a. d. Aisch – Bad Windsheim
Birgit Schmidt, Gesamtkoordinatorin des Seniorennetzwerkes, Stadtverwaltung Schwäbisch Gmünd

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.15 Uhr **Durchführung der Arbeitsgruppen**

AG 1: Gestaltung partizipativer Prozesse auf kommunaler Ebene
Moderation: Anne von Laufenberg-Beermann, BAGSO-Projektteam

AG 2: Rahmenbedingungen zur Etablierung gesundheitsfördernder Angebote
Moderation: Claudia Koch, Zentrum für regionale Entwicklungen e.V.

AG 3: Angebote für ältere Menschen gesundheitsfördernd ausrichten
Moderation: Gabriele Mertens-Zündorf, BAGSO-Projektteam

15.30 Uhr **Präsentation der Ergebnisse**

15.55 Uhr **Schlusswort / Verabschiedung**